



Die Gentechnik schlägt zurück!

**In dem Brief vom 17.1.11
des US-Wissenschaftlers Don
Huber an den US-Landwirtschaftsminister
Vilsack wird –
streng vertraulich – von einem ...**

In dem Brief vom 17.1.11
des US-Wissenschaftlers Don
Huber an den US-Landwirtschaftsminister
Vilsack wird –

streng vertraulich – von einem
neuen Krankheitserreger berichtet,
der bei Verfütterung von
Gensoja und Genmais auftritt
und Tiere und Menschen krank
macht. Die Erklärung ist: Die
Genpflanzen haben bis zu 50 %
weniger der lebenswichtigen
Nährstoffe. Prof. Huber warnt
vor dem Kollaps der gesamten
US-Landwirtschaft und fordert
ein sofortiges Moratorium.

- In den USA kam es durch den
genveränderten „StarLink“- Mais
zu Durchfall und Erbrechen bei
über 10.000 Menschen.
- Durch das genveränderte Tryptophan
in Nahrungsergänzungsmitteln
kam es zu bleibenden
Lähmungen bei 1.300 Menschen.
36 sind daran gestorben,
10.000 sind daran erkrankt.
- In der ARD-Sendung „Plusminus“,
berichtet Dr. Carrasco
von Kindern in Argentinien, deren
Hirne durch das Gengift
Glyphosat nicht mehr richtig
ausgebildet wurden.
- In Australien bekamen Feld
mäuse durch Generbsen eine
Lungenentzündung.
- 2011 musste der Chemie-Riese
Bayer in den USA 518 Millionen



Euro Entschädigung zahlen,
weil Blütenstaub aus einem
kleinen Versuchsfeld mit Genreis
viele Nachbarfelder genverändert
hatte. Jetzt ist der USReis
genverseucht und kann
nicht mehr exportiert werden.
Ein Milliarden Schaden. Damit
ist bewiesen, dass nicht einmal
ein Genkonzern die weiträumige
Verseuchung durch den
Blütenstaub verhindern kann.
Die zweite EU-Behauptung der
Koexistenz ist somit sehr eindrücklich
widerlegt.
Der Krankheitserreger, den
Don Huber gefunden hat, sowie
die lebensgefährliche Rinderseuche
in Deutschland und die
vielen Epidemien verlangen
dringend ein Verbot von genverändertem
Futter und sonstigen
Genprodukten.

von vh.

Quellen:

volker@helldorff.biz <http://www.clnetz.de/foren/cl.politik.umwelt/Biolandwirtewarnen-vor-Seuchengefahr-durch-Gentech-Fuetterungbei-Nutztieren-88096.html>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Gentechnik - Gefahren der Gentechnik - www.kla.tv/Gentechnik

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensuriert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.